

Tarifeinigung öffentlicher Dienst

Beitrag von „dasHiggs“ vom 24. Juli 2019 13:51

Zitat von plattyplus

Also erzähl mir nicht, daß Beamte so viel mehr bekommen. Du hast zwar die Ausnahme GKV schon selber genannt, aber gerechnet hast Du es nicht.

Natürlich nicht, da wir hier vom Regelfall ausgehen (es werden Mittelwerte betrachtet). Sorry falls ich so deutlich werden muss, aber was können andere dafür, dass du die Fristen der Öffnungsaktion verpasst hast. Der Beamte in der GKV ist und bleibt die Ausnahme.

Zitat von plattyplus

Wie viele Stunden macht der Angestellte mit IG-Metall Tarifvertrag? 38,5 Stunden/Woche?

Wir haben 41 Stunden-Woche. Da braucht es gar keine Überstunden mehr.

Na dann wechsel doch in einen Beruf mit IG-Metallvertrag. Du wirst merken, dass das gar nicht so einfach ist.

Heute fängt man im Regelfall mit 17 an zu studieren, ist mit 22-23 mit dem Master fertig, absolviert das 1,5 jährige Referendariat und kann bei günstiger Fächerkombination mit 25 verbeamtet sein. Mit A13 sind das zum Einstieg ca. 3000€ netto. Keiner meiner Kommilitonen kommt annähernd in diesen Bereich im Großraum Ruhrgebiet. Die wurden mit ihrer Promotion 5 Jahre hingehalten und sind mittlerweile über 30. Die krebsen, jetzt nach ihrem Abschluss, alle zwischen 2200€-2800€ rum. Klar kann die Lohnprogression anders aussehen bei ihnen, dafür wird aber auch maximale Flexibilität bzgl. Wohnort, weltweite Dienstreisen, unbezahlte Überstunden (eher so 3-4 am Tag und nicht im Monat wie es bei uns vorkommen KANN.)

Und die haben Module für Teilchenbeschleuniger entwickelt, gebaut und getestet und nicht Hilberts 10 Thesen bis Ultimo diskutiert...